

**Einfache Anfrage Böhi-Wil:****«Sanierung oder Neubau Spital Wil: Grundsatzentscheid durch die Bevölkerung**

Nachdem der Kantonsrat im letzten Jahr für den Umbau und die Erweiterung des Spitals Wil in den Bereichen Notfall, Labor und Verwaltung knapp 10 Mio. Franken bewilligt hat, können die momentan vordringlichsten baulichen Bedürfnisse für den laufenden Spitalbetrieb abgedeckt werden. Mittelfristig ist die Gesamterneuerung des Spitals Wil geplant, wofür gemäss Investitionsprogramm 2014-2023 Investitionen von rund 110 Mio. Franken vorgesehen sind.

Aufgrund der langwierigen Planungsphasen wird bereits in absehbarer Zeit ein Grundsatzentscheid über eine Sanierung des Spitals auf dem heutigen Areal oder über einen Neubau an einem anderen Ort auf dem Stadtgebiet getroffen werden müssen. Diese Frage ist für die Bevölkerung jedes Spitalstandorts von grosser Bedeutung, was sich auch im Rahmen der parlamentarischen Beratungen der Kantonsratsbeschlüsse über die Investitionen in die Infrastruktur der öffentlichen Spitäler gezeigt hat, über die im Kanton St.Gallen am 30. November 2014 abgestimmt wurde.

Der Wiler Bevölkerung soll bereits in der Planungsphase ein Mitspracherecht eingeräumt werden, und die Regierung wird in diesem Zusammenhang eingeladen, die folgenden Fragen zu beantworten:

1. Ist die Regierung bereit, die Bevölkerung von Wil in geeigneter Form in den Grundsatzentscheid über die Sanierung oder den Neubau des Spitals Wil einzubeziehen?
2. Welche Möglichkeiten bestehen für einen solchen Grundsatzentscheid und müsste der Prozess dafür vom Kanton oder von der Stadt Wil in die Wege geleitet werden?
3. Hätte der von der Bevölkerung getroffene Grundsatzentscheid für die Spitalplanung lediglich konsultativen Charakter oder wäre er verbindlich?»

5. Januar 2015

Böhi-Wil